

Pellets by Theurl (Holzpellets zu Heizzwecken)

Warnhinweise und Sicherheitsinformationen

Vielen Dank, dass sie sich für Holzpellets von Theurl entschieden haben. Dieses Hinweisblatt enthält wichtige Informationen zu Gefahren im Zusammenhang mit der Lagerung von Pellets und muss vor der Anlieferung sorgfältig gelesen und beachtet werden.

Produktbeschreibung und Verwendung

Theurl Holzpellets sind ein standardisierter, biologischer Brennstoff aus Fichtenholz (Sägespäne, Hobelspäne, Hackschnitzel). Bei der Produktion werden biologische Zusatzstoffe (pflanzliche Stärke oder Mehl) in geringem Umfang hinzugefügt, um das Gleitverhalten im Produktionsprozess zu verbessern.

Die Pellets entsprechen der Qualitätsnorm ENplus A1.

Die Verbrennung von Holzpellets darf nur in dafür zugelassenen und gewarteten Öfen, die Lagerung nur in dafür vorgesehenen und eingerichteten Lagerräumen erfolgen (siehe Punkt „Fachgerechte Lagerung“). Vor einer Anlieferung von Pellets muss die Heizungsanlage durch den Betreiber (Hauseigentümer) abgeschaltet werden.

Mögliche Gefahren

Insbesondere bei unsachgemäßer Lagerung und Verwendung können Gefahren durch Holzpellets entstehen:

Gesundheitsgefahren durch toxische Emissionen

- Durch natürliche Abbauvorgänge während der Lagerung können (auch ohne Betrieb der Heizungsanlage) Kohlenmonoxid und Kohlenwasserstoffe entstehen.
- **Bei unzureichender Belüftung von Lagerräumen können sich für Menschen lebensgefährliche Mengen an Kohlenmonoxid ansammeln. Kohlenmonoxid ist auch in gefährlichen Konzentrationen farb-, geschmack- und geruchlos. Lagerräume müssen daher stets ausreichend belüftet und immer vor dem Betreten gelüftet werden.** Zudem sind geeignete **Kohlenmonoxid-Warner** zu installieren bzw. beim Betreten von Lagerräumen am Körper zu tragen.
- Bei der Verbrennung von Holzpellets entstehen – wie bei jedem Verbrennungsprozess – giftige Abgase. Ungeeignete, defekte oder nicht ordnungsgemäß gewartete Heizanlagen können Brände oder gefährliche Konzentrationen von Abgasen in Innenräumen verursachen.

Feuer- und Explosionsgefahr

- Holzpellets sind ein Brennstoff und daher entflammbar.
- Bei feuchten Pellets kann ein biologischer Zersetzungsprozess starten, der eine Temperatursteigerung verursacht, die zu einer Selbstentzündung führen kann.
- Ein Explosionsrisiko besteht, wenn eine Staubwolke aus Feinstpartikeln mit einer Zündquelle in Berührung kommt.

Gesundheitsgefahren durch Staubbildung, lose Pellets:

- Husten, trockene Kehle beim Einatmen von Staub
- Risiko von allergischen Reaktionen beim Kontakt mit der Haut
- Risiko von Reizungen der Augen und Atemwege
- Rutschgefahr durch lose Pellets auf dem Fußboden

Maßnahmen zur Vermeidung und zum Umgang mit Gefahren

Fachgerechte Lagerung

Holzpellets dürfen nur in eigens dafür vorgesehenen und eingerichteten Lagerräumen gelagert werden. Details und weitere Hinweise zur richtigen Lagerung sind im Internet unter <https://www.propellets.at/pellet-lagerung> zu finden.

Lagerräume müssen stets ausreichend ins Freie belüftet und immer vor dem Betreten gelüftet werden. Zudem sind geeignete **Kohlenmonoxid-Warner** zu installieren bzw. beim Betreten von Lagerräumen am Körper zu tragen.

An den Zugängen zu Lagerräumen sind **Warnschilder** anzubringen, die auf die Gefahren durch Kohlenmonoxid hinweisen. **Lagerräume sind versperrt zu halten**, Personen, die Zugang haben sind hinsichtlich der Gefahren (insbesondere durch Kohlenmonoxidvergiftung) zu unterweisen.

Pellets müssen trocken gelagert werden, um zu vermeiden, dass Wasser die Pellets aufquellen lässt. Kontakt mit Oxidationsmitteln und trocknenden Ölen ist zu vermeiden. Zündquellen sind fernzuhalten, insbesondere Rauchen und offenes Feuer ist in Lagerräumen verboten.

Beim Absieben von Feinanteilen wird empfohlen, ein Abluft- und Filtersystem zu verwenden, um die Staubbelastung zu minimieren.

Erste Hilfe Maßnahmen beim Einatmen von giftigen Gasen (insb. Kohlenmonoxid):

Treten beim Aufenthalt in einem gefährdeten Bereich (Pelletssilo, daran angrenzende Räume) Symptome wie insbesondere Schwindelgefühl, Kopfschmerzen, Übelkeit, Verlust der Koordinations- oder Bewegungsfähigkeit auf, **besteht Lebensgefahr**. Der Bereich ist **unverzüglich zu verlassen** und es sollte medizinische Hilfe in Anspruch genommen werden (Notruf wählen).

Der Bereich darf nur mehr mit entsprechender **Schutzausrüstung** (Atemschutz, tragbares Warngerät) **betreten werden** und ist unter Beachtung des Eigenschutzes (z.B. von außen oder durch Einsatzkräfte der Feuerwehr) zu belüften.

Verunfallte (bewusstlose) Personen dürfen nur unter Beachtung des Eigenschutzes aus dem Gefahrenbereich geborgen werden (Notruf vor Bergungsmaßnahmen, Atemschutz). Bei Bewusstlosigkeit oder Atem- bzw. Herzkeislaufstillstand sind die entsprechenden Erste Hilfe Maßnahmen (Notruf, stabile Seitenlage, Beatmung, Herzdruckmassage) nach der Bergung aus dem Gefahrenbereich durchzuführen.

Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Holzpellets quellen bei Kontakt mit Wasser auf und dehnen ihr Volumen stark aus. Um Feuer in geschlossenen Silos zu ersticken, werden Inertgase, vorzugsweise Stickstoff, eingesetzt. Auf Grund der Ausdehnung bei Kontakt mit Wasser, sollte das Löschen mit Wasser in geschlossenen Räumen vermieden werden. Die brennenden und unverbrannten Pellets sind nach Möglichkeit durch Einsatzkräfte der Feuerwehr zu evakuieren und auf freier Fläche mit Wasser zu löschen oder durch die Abdeckung mit Schaum oder Sand zu ersticken. Entsprechende Entscheidungen obliegen im Ernstfall immer der Einsatzleitung.

Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Kleine Mengen an Staub bzw. losen Pellets können mit haushaltsüblichen Staubsaugern oder Besen beseitigt werden. Bei Staubentwicklung wird das Tragen einer Staubmaske (P2) empfohlen.

Insbesondere Stufen, Fluchtwege und dergleichen sind von Verschmutzungen durch Pellets freizuhalten (Rutschgefahr).

Bei Kontakt mit den Schleimhäuten wird gründliches ausspülen mit Wasser empfohlen.

Die Beachtung der in diesem Hinweisblatt angeführten Warnhinweise und Maßnahmen kann einen **ordnungsgemäßen Lagerraum** sowie die **regelmäßige Wartung und korrekte Einstellung der Heizungsanlage** nicht ersetzen. Die Verantwortung für Lagerraum und Heizungsanlage liegt beim jeweiligen Betreiber der Heizungsanlage bzw. des Lagers.

Kontakt Daten Hersteller:

Theurl Holz Assling GmbH, Thal-Aue 128, 9911 Assling.

Tel: [+43 4855 8411 148](tel:+4348558411148)

Mail: office@theurl-pellets.at

<https://www.theurl-pellets.at>